

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



## AMBERG

<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr:	OB.20/0021/2024
	Erstelldatum:	10.10.2024
	Aktenzeichen:	OB.20 Mei/Pe
<b>Haushalt 2025; Haushaltsmittelbereitstellung für Städtepartnerschaftsveranstaltungen im Jahr 2025</b>		
<b>Zentrale Steuerung Verfasser: Meier, Wolfgang</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>24.10.2024</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>
	<b>04.11.2024</b>	<b>Stadtrat</b>

### Beschlussvorschlag:

1. Im Haushalt 2025 werden für Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaft bei HhSt. 0.0000.6314 (Gemeinde- Kreis- und Bezirksorgane; Städtepartnerschaften u. ä.) einmalig Haushaltsmittel i. H. v. 119.000 Euro bereitgestellt. Dem stehen Einnahmen i. H. v. 17.000 Euro bei HhSt. 0.0000.1599 (Gemeinde- Kreis- und Bezirksorgane; Vermischte Einnahmen; Städtepartnerschaften) gegenüber.
2. Ab dem Haushaltsjahr 2026 werden auf der HhSt. 0.0000.6314 jährlich 32.500,-€ bereitgestellt.

### Sachstandsbericht:

#### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Für Veranstaltungen im Rahmen von städtepartnerschaftlichen Beziehungen werden bislang Hh-Mittel i. H. v. 30.000 Euro bereitgestellt. Diese Hh-Mittel werden eingesetzt für die kontinuierliche Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen sowie für Zuschüsse der jährlichen Schüleraustausche gemäß den Schüleraustausch-Richtlinien. Neben dem Bürgermeisteramt, zuständig für die Partnerstädte Bystrzyca Klodzka und Ústí nad Orlicí, betreuen das Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten die Städte Trikala und Siilinjärvi und das Referat für Kultur, Sport und Schulen die Städte Bad Bergzabern, Desenzano, Périgueux und Freiberg. Weitere partnerschaftliche bzw. freundschaftliche Beziehungen bestehen zu den Städten Schnaittenbach, Geretsried und Kranji.

## b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Im Jahr 2025 plant die Verwaltung folgende Veranstaltungen, die nicht aus dem laufend zur Verfügung stehenden Haushaltsansatz umgesetzt werden können.

### **1. Jugendaustausch Amberg - Trikala:**

Vom 21. April bis 26. April 2025 findet der Gegenbesuch des Jugendaustausches im Bereich Sport (Frauenfußball und Basketball) mit sportbegeisterten jungen Menschen aus Amberg und Trikala statt. Den Jugendlichen soll bei diesem Gegenbesuch die Möglichkeit gegeben werden, ihre Partnerstadt Trikala und die griechische Kultur kennenzulernen. Außerdem steht der gemeinsame Sport durch Trainingseinheiten und Mini-Turniere im Vordergrund. Des Weiteren können die im August 2024 gemachten Freundschaften weiter intensiviert werden.

Angemeldet haben sich derzeit 47 Personen. Zudem ist geplant, ausgewählte „Paten“ aus dem Stadtratsgremium mit nach Trikala einzuladen.

Für die Anreise nach Trikala, Transferkosten, Versicherungsprämien, Gastgeschenke und Hotelunterkünfte der Stadtratsmitglieder werden Kosten i.H.v. ca. 35.000 € erwartet.

Die Einnahmen aus Fördermitteln des Deutsch-Griechischen Jugendwerkes, sowie der Eigenanteil i.H.v. 100 € je Jugendlichen werden mit 17.000 € beziffert.

Der Eigenanteil der Stadt Amberg beträgt voraussichtlich 18.000 €.

### **2. 60 Jahre Patenschaft Périgueux:**

Seit 1965 besteht die Patenschaft mit der Stadt Périgueux. In Abstimmung der beiden Städte sind zum 60-jährigen Jubiläum gemeinsame Veranstaltungen in Périgueux als auch in Amberg geplant. Neben dem Besuch einer Amberger Delegation in Périgueux im Mai 2025 (Kosten ca. 6.500 €) ist im Juli 2025 in Amberg ein Konzert einer französischen Band anlässlich des Jubiläums geplant. Hierfür fallen Gesamtkosten von ca. 3.300 € an (Gage, Unterkunft, Betreuung). Im Oktober 2025 erfolgt der Besuch der franz. Delegation in Amberg. Auch hier ist ein gemeinsames Konzert eines franz. und eines deutschen Chors geplant mit prognostizierten Kosten von 20.400 € für die Unterkünfte der Delegation und des Chors, Empfänge und Rahmenprogramm. Den Abschluss der Feierlichkeiten 2025 bildet die gegenseitige Betreuung einer Verkaufsbude auf den Weihnachtsmärkten mit einer Kostenschätzung von 3.300 €.

### **3. Urkundenunterzeichnung Freiberg:**

Die 2023 begründete Städtepartnerschaft mit der Stadt Freiberg soll 2025 auch in Amberg offiziell feierlich mit der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde begangen werden. Zur feierlichen Umrahmung ist eine Theatervorstellung in Amberg geplant. Die Kosten der Vorstellung werden mit 18.000 € veranschlagt. Für die Betreuung der Delegation bestehend aus den Mitgliedern des Freiburger Stadtrates sind Kosten in Höhe von 10.000 € eingeplant, die aus den im Haushalt 2025 bereitgestellten Hh-Mitteln abgedeckt werden können.

#### **4. Erhöhung der Zuschüsse für Schüleraustausche (Schüleraustausch-Richtlinien):**

Mit Stadtratsbeschluss vom 22.07.2024 wurden die Zuschüsse für die Schüleraustausche angepasst. Die ab dem Jahr 2025 prognostizierten Mehrkosten belaufen sich auf 2.500 €.

#### **Veranstaltungen aus dem jährlichen Budget - regelmäßige/wiederkehrende Ausgaben:**

Der Bedarf für die jährlichen Schüleraustausche sowie die Besuche und Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaft können aus den verbleibenden Restmitteln des laufenden Budgets abgedeckt werden, soweit diese nicht bereits bei den Sonderveranstaltungen berücksichtigt wurden.

#### c) Begründung der Notwendigkeit der Behandlung im nicht öffentlichen Teil

#### d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

#### **Personelle Auswirkungen:**

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

##### a) Finanzierungsplan

##### b) Haushaltsmittel

Einnahmen bei HhSt. 0.0000.1599		17.000,00 €
- Jugendaustausch Trikala	17.000,00 €	
Ausgaben bei HhSt. 0.0000.6314		119.000,00 €
- Jugendaustausch Trikala	35.000,00 €	
- 60 Jahre Périgueux	33.500,00 €	
- Urkundenunterzeichnung Freiberg	28.000,00 €	
- Besuche und Pflege Partnerschaften (-10.000 €), Schüleraustausche (+2.500 €),	22.500,00 €	

##### c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

##### d) Umsatzsteuerrechtliche Auswirkungen

#### **Alternativen:**

#### **Anlagen:**

.....  
Wolfgang Meier, Leiter  
Bürgermeisteramt

